

Zweite Piaveschlacht im Juni 1918

Die Zweite Piaveschlacht dauerte vom 15. bis zum 22. Juni 1918. Sie stellte den Versuch Österreichs dar, am Fluss Piave durchzubrechen und damit die Bundesgenossen zu entlasten. Der österreichische Angriff mit dem Ziel, den Krieg siegreich und schnell zu beenden, konnte allerdings von den italienischen Truppen zurückgeworfen werden.

Literatur:

JORDAN, Alexander, Krieg um die Alpen. Der Erste Weltkrieg im Alpenraum und der bayerische Grenzschutz in Tirol, Berlin 2008, S. 390-405.

STORZ, Dieter, Alpenkrieg, in: HIRSCHFELD, Gerhard / KRUMEICH, Gerd / RENZ, Irina (Hg.), Enzyklopädie Erster Weltkrieg, Paderborn u. a. 2009, S. 331-334, hier 334.

Empfohlene Zitierweise:

Zweite Piaveschlacht im Juni 1918, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreportagen Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 28011, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/28011. Letzter Zugriff am: 01.05.2024.